



Geschätzte Ehrenmitglieder,
Liebe Turnkameradinnen und Turnkameraden

Das Turnerjahr 2012 neigt sich dem Ende zu und der TVR blickt schon mit Spannung auf das kommende Jahr und dessen Höhepunkte. Bevor wir aber in ein neues und interessantes Turnerjahr starten, lasst uns nochmals die Höhepunkte und die Emotionen des vergangenen Turnerjahres Revue passieren lassen.

Sa, 07. Januar, GV

Die GV 2012 stand vor den Toren unseres Vereinslokals Restaurant Frohsinn. Wie jedes Jahr war das Lokal randvoll mit turnbegeisterten Sportlerinnen und Sportlern. Nach dem feinen z'Nacht von Kaspar eröffnet der Präsident die GV 2012. Meine erste Amtshandlung in diesem Jahr: Ich durfte das Jahresprogramm der Versammlung vorstellen, welches auch von dieser genehmigt wurde. Diese GV ging, man könnte sagen, reibungslos über die Bühne. Das Turnerjahr 2012 hatte demnach begonnen und war gespickt mit einigen Highlights.

Di, 10. Januar, Turnstand

Der Turnstand 2012 war die zweite Amtshandlung und meine persönliche GV in der Turnhalle. Mit Freude durfte ich meine neuen TK Leiter den Turnerinnen und Turnern vorstellen. Mathias Kuhn wurde mit einem Applaus als neuer Hochsprung und Sprintcoach begrüsst. Ebenso mit einem Applaus wurde Pascal Rast als neuer Vize OT aufgenommen. Ich konnte meine Infos, Ziele und Wünsche vertreten, welche hauptsächlich auf die Basis der Kameradschaft und Eigenverantwortung zurückgreift.

Mit einem guten Gefühl beendete ich den Turnstand und freute mich schon auf viele schöne Momente mit dem TV Reichenburg.

Sa, 14. / So, 15. April, Trainingsweekend in Willisau

Auch in diesem Jahr verreiste der TV Reichenburg einmal mehr, damit man zwei erspriessliche Trainingstage an einem optimal ausgerüsteten Trainingszentrum geniessen konnte. Die Reise führte uns in's luzernische Willisau. Mit rund 35 Turnerinnen und Turner konnte man am Samstag das Trainingsweekend starten. Man trainierte alle Turnfestdisziplinen und konnte zum ersten Mal in diesem Jahr einen Formtest durchführen. Einige Fortschritte konnte man schon am selben Wochenende erzielen, und einige Defizite wurden aufgedeckt. Nebst dem turnerischen Teil kam auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz. Der TV Reichenburg genoss das Willisauer Nachtleben und gönnte sich die verdiente Erholung. Pünktlich um 01.00 Uhr konnte ich mein Kontrollgang durch Willisau mit dem Wissen, dass alle in ihren Betten waren, abschliessen und meinen verdienten Schlaf antreten. Am Sonntag trainierte man nochmals verbissen und schloss den Tag mit einem gemeinsamen Spiel ab. Der TVR erlebte einmal mehr zwei tolle Trainingstage.

Sa, 22. April, Rangturnen

Das Rangturnen fand in diesem Jahr so früh wie schon lange nicht mehr statt. Eine Woche nach unserem Trainingsweekend konnte man das Erlernte umsetzen und einen zweiten Formtest abliefern. Dieses Jahr konnte man sich, wie früher auch schon, an einem Hindernislauf messen. Dieser brachte eine Abwechslung in das Wettkampfgeschehen und konnte über Sieg und Niederlage entscheiden. Leider war das diesjährige Rangturnen etwas rar besucht. Die 12 Aktiven Damen, Herren und Senioren trotzten dem weniger guten Wetter, das zum Teil für erschwerte Wettkampfbedingungen sorgte. Am Nachmittag stand ganz klar die Jugend im Mittelpunkt, welche am Rangturnen weiterhin ihre Freude hatte. Der Nachwuchs stand also in den Startlöchern. Ich möchte es mir nicht nehmen lassen, auf diesem Wege unseren treuen Kampfrichtern und Ehrenmitgliedern für ihren Einsatz zu danken.

Sa, 05. Mai, STV Gala 2012

Schon anfangs Mai stand ein grosses Highlight für einige von uns an. Der TV Reichenburg hatte die Ehre und durfte an der STV Gala 2012 an einem grossen Projekt mitwirken. Die Showgruppe setzte sich aus verschiedenen, in der Gymnastik und Team Aerobic Szene bekannten, Vereinen zusammen. Das Opening, sowie die Finale Vorführung der Show wurden von der Showgruppe dargeboten. Das Highlight für die Mitwirkenden war auf jeden Fall die Zombie Darbietung. Diese wurde mit Michael Jacksons Thriller abgerundet und begeisterte die rund 10'000 Zuschauerinnen und Zuschauer im Hallenstadion. Dieser Aufwand wurde mit Emotionen pur belohnt. Unsere 17 Turnerinnen und Turner werden diese sicherlich nicht so schnell wieder vergessen.



Sa, 19. Mai, Glarner Verbandsturntag in Glarus

Der Glarner Verbandsturntag war der erste grössere Vorbereitungswettkampf an dem der TV Reichenburg teilgenommen hatte. Bei tollen Wetterverhältnissen und tollen Wettkampfanlagen konnte man schon erste Erfolge verbuchen. In der Sparte Gymnastik konnten unsere Bühnenfrauen mit der Note 9.59 ganz oben aufs Podest steigen. Auf dem zweiten Platz freute sich die Grossfeldgymnastik, die mit der komplett neuen Übung und der Note 9.44 ihre ersten Hürden genommen hatte. Unsere Läufer Cracks überzeugten teilweise. Das 800m Team absolvierte ein gutes Rennen und durfte mit der Note 8.88 auf den 1. Platz klettern. Ebenfalls auf dem 1. Platz durfte sich das Schleuderballteam einreihen. Mit 8 Werfern konnte man einen ersten Formtest unter Wettkampfbedingungen absolvieren. Mit der Durchschnittsweite von 46.42m erzielte man die Note 8.86. Nicht zufrieden waren die 16 Sprinterinnen und Sprinter. Mit der Note 8.02 deckte man den bisherigen Trainingsmangel auf. Die Hochspringer starteten mit Unterstützung der Jungen. Insgesamt 7 Hochspringer wagten den Sprung über die Latte. Mit der Durchschnittshöhe von 1.62m und der Note 8.21 belegten sie den 5. Schlussrang. In diesem Jahr schrieb der TVR Geschichte und öffnete ein neues Kapitel. Man startete zum ersten Mal in der Disziplin Fachtest-Allround. Da dies ein spontaner Einsatz war, erlernte man kurzerhand die Regeln, trainierte eine kurzweilige Stunde und startete mit vollem Einsatz. Den Beteiligten, sowie auch den Zuschauern hatte dieses Spektakel sichtlich Freude bereitet. Leider fand man heraus, dass man doch kein Talent für diese Disziplin aufwies und somit schlossen wir dieses Kapitel wieder.

Sa, 26. Mai, Kantonale Vereinsmeisterschaften in Reichenburg

Die KVM fand in diesem Jahr auf heimischem Boden statt. Das der TV Reichenburg in der Lage ist, diesen Anlass reibungslos durchzuführen, war den teilnehmenden Vereinen schnell klar. Bei genialem Wetter konnte man ein herrliches Turnfest erleben. Nebst den vielen Helfereinsätzen startete der TV Reichenburg auch in diversen Disziplinen. Die Gymnastik Bühne sowie die Gymnastik Grossfeld durften sich auf dem 1. Rang einreihen. Das Grossfeldteam gewann zum 3. Mal in Folge den Wanderpokal Gymnastik und darf diesen nun für immer im Vereinslokal zur Schau stellen. Auch die Hochspringer gingen an den Start und erzielten den guten 6. Rang. Im Kugelstossen starteten je ein Team der Aktiven und ein Team der Ü35er. Die Ü35er durften sich auf dem 2. Rang platzieren und musste sich vom TV Buttikon-Schübelbach geschlagen geben. Im Pendellauf startete ein Damen und ein Herren Team. Da diese Einsätze eher spontan, je nach Helfereinsatz angeordnet wurden, hegte man keine grossen Ambitionen. Wir können auf eine grosse und geniale KVM zurückschauen. Der TV Reichenburg kann nicht nur turnen, er besitzt auch ein grosses Organisationstalent. Grosses Lob!

Sa, 23. / So, 24. Juni, Schwyzer Kantonturnfest, Aktiven, in Ibach

Ein weiteres Highlight fand im eigenen Kanton statt. Das Schwyzer Kantonturnfest 2012 versprach so einiges, das Wetter stimmte und die Anlagen waren top. Leider wurden wir unseren Erwartungen nicht gerecht. Unser Ziel was ganz klar, eine Note zwischen 28.0 und 28.5. Dies hätte uns den 3. Platz eingebracht. Leider lief nicht alles nach Plan. Im 1. Wettkampfteil starteten 5 Hochspringer und brachten die gute Note 9.30 unter Dach und Fach. Die Grossfeldgymnastik zeigte eine gute Vorführung und wurde mit der Note 9.54 belohnt. Im 2. Wettkampfteil gingen unsere Steinheber und Sprinter an den Start. Die Steinheber trugen wieder ihren sicheren Wert bei und die Note 9.67. Die Sprinter hatten weniger Glück, mit zwei Übergabe-Fehlern, welche je 2 Sekunden einbüssten, wurden die Sprinter mit der Note 8.79 gestraft. Im 3. Wettkampfteil wurde nochmals vollen Einsatz gezeigt. Unsere Bühnengirls brillieren auf der Bühne und trugen die sehr gute Note 9.61 bei. Der Schleuderball hatte mit Routinemangel zu kämpfen. Am Ende bedeutete das die Note 9.04. Wie mit dem Schleuderballteam abgesprochen, erzielte das 800m Team, welche mit der Hitze zu kämpfen hatten und dennoch ein starkes Rennen liefen, ebenfalls die Note 9.04. Das Endresultat war dann auch schnell ausgerechnet. Mit der Note 27.79 erwartete man kein Podestplatz, aber insgeheim erhoffte man doch den Aufstieg aufs Treppchen. Im Endeffekt reichte es leider nur für Platz 4. Trotz nicht ganz gelungenem Wettkampf war das KTF 2012 in Schwyz ein schönes und emotionales Fest mit viel Sonnenschein.

Sa, 30. Juni / So, 01. Juli, Thurgauer Kantonturnfest in Frauenfeld

Unser 2. Turnfest führte uns ins thurgauische Frauenfeld. Mit neuem Mut und dem Willen sich zu verbessern, fuhr der TV Reichenburg mit dem Car nach Frauenfeld. Auch an diesem Wochenende wurde uns viel Sonnenschein geschenkt. Die Sportanlage war den Meisten bestens bekannt. Vor 5 Jahren fand genau an diesem Ort das ETF 2007 statt. Den 1. WT eröffneten die Sprinter und die Steinheber. Das Steinheber Team erzielte die Note 9.10 und zeigte konstante Leistungen. Die Sprinter verbesserten ihre Leistungen mit einem fehlerlosen Durchgang und wurden mit der Note 9.02 belohnt. Der 2. WT brachte ebenfalls Verbesserungen. Die Hochspringer übersprangen im Schnitt 1.75 und somit glänzte die Note 9.50 für die vier Hochspringer. Die Gymnastikgrossfeld wurde, trotz gelungener Übung, mit der Note 9.31 eher tief bewertet. Auch bei der Gymnastikbühne im 3. WT, gelang die Übung sehr gut, doch auch hier wurden tiefe Noten verteilt. Mit der Note 9.41 konnte man nicht an das Resultat vom KTF in Schwyz anschliessen. Für unser 800m Team wurde die Hitze zum erbitterten Kampf. Die Note 8.64 konnte das Laufteam leider auch nicht zufrieden stimmen. Im Schleuderball erzielte man eine kleine Verbesserung. Die Note 9.09 rundete den Wettkampf ab. Mit der Endnote von 27.55 konnte man auch hier mit keinem Podestplatz rechnen. Dies wurde dann auch mit einem erneuten 4. Rang bestätigt. Das letzte Turnfest konnte man trotz nicht ganz zufriedenstellenden Leistungen doch noch geniessen und freute sich auf die Ferienzeit die nun folgte.

Jahresbericht OT 2012



Sa, 08. / So, 09. September, SMV in Bern

Nach der Sommerpause starteten auch schon die Vorbereitungen auf die SM Vereinsturnen. Die beiden Gymnastikteams trainierten mit Fleiss und Schweiss und erzielten nach und nach Fortschritte. Das Wettkampfgelände im Berner Wankdorf LA Stadion war die perfekte Kulisse für den Turnsport. Um 15.50 Uhr zeigten unsere Bühnen Ladies wie gewohnt eine saubere und fehlerlose Übung. Der Level in der Gymnastik Bühne ist an der SM sehr hoch, deshalb war auch die Note dementsprechend eher tief. Mit der Note 9.25 konnte man sich auf dem guten 12. Rang mit Auszeichnung platzieren. Um 17.30 Uhr starteten die Grossfeld Gymnastiker zu ihrem Wettkampf. Man zeigte eine saubere Übung und das neue Programm schien zu gefallen. Die Note lieferte dann eine sehr erfreuliche Überraschung. Mit 9.72 konnte man sich auf dem 2. Rang für den Final qualifizieren. Der Sonntag brachte noch eine Steigerung. Man zeigte eine sehr saubere Übung und wusste, dass man sich nochmals verbessern konnte. Auch unsere Konkurrenten konnten nochmals Gas geben. Am Ende entschied das Kampfgericht, dass wir uns hinter dem TV Sulz und dem TV Marbach auf dem 3. Rang einreihen durften. Mit guten Leistungen reiste der TV Reichenburg wieder in die Heimat und freute sich auf eine erholsame und eher lockere Trainingszeit.

Di, 18. September, Turnstand

Ganz im Zeichen des kommenden ETF's hielt der Vorstand unseren zweiten Turnstand ab. Da im September alle Wettkämpfe abgeschlossen sind und der TV Reichenburg schon auf das Turnerjahr 2013 plant, bietet sich dieser Monat optimal für einen Wegweiser an. Man liess kurz die vergangenen Leistungen Revue passieren und blickte bisher auf eine emotionale Zeit zurück. Ein weiteres Highlight war der Ausblick aufs kommende ETF, welches im Jahr 2013 am schönen Bielersee stattfinden wird. Auf diesen Anlass freue ich mich bereits jetzt schon und gebe alles für einen weiteren Erfolg des TV Reichenburg.

Auch liessen wir es uns nicht nehmen, unseren Anhängern den neuen Trainer zu präsentieren, mit dem wir am ETF als Einheit und Verein auftreten wollen. Es stand also nichts mehr im Weg. Der Trainingsplan stand, der ETF Zug rollte und meine Motivation überwältigte mich.

Ich bin bereit für das kommende Jahr und freue mich auf weitere Erfolge mit dem TV Reichenburg. Gerne nutze ich hiermit die Gelegenheit mich bei allen zu bedanken, welche mich tatkräftig unterstützten und mir meinen Rücken stärkten. Ich hoffe ich darf weiterhin auf eure Unterstützung zählen.

Schlusswort OT

Nun ist es wieder soweit, mein zweites Jahr als Oberturner geht zu Ende. Ich blicke auf viele Highlights, jedoch auch auf einige Rückschläge zurück. Doch eines wurde mir klar, wer hinfällt sollte nicht liegen bleiben. Aufstehen ist mein Motto, und weiter den Weg und das Ziel verfolgen.

Ich hoffe dies wird auch euer Motto sein. Wer hinfällt wird aufgefangen, denn gemeinsam sind wir stark. Und nur gemeinsam sind wir ein Verein.

OT Michi Kistler